

Teilhabe-Rund-Brief in einfacher Sprache

Liebe Leserin, lieber Leser,

dieser Teilhabe-Rund-Brief ist eine „Extra-Ausgabe“.

Das bedeutet, der Teilhabe-Rund-Brief hat nur 1 besonderes Thema.

Das Thema ist:



Die Lebenshilfe Thüringen vergibt dieses Jahr zum 6. Mal den Unternehmens-Preis AKZEPTANZ.

Die Partner bei diesem Preis sind:

- Die Thüringer Industrie- und Handelskammern
- Die Handwerkskammern Erfurt, Ostthüringen und Südthüringen

Mit dem Preis AKZEPTANZ werden Unternehmen in Thüringen geehrt, die Menschen mit Behinderungen die gleichberechtigte Teilhabe an Arbeit ermöglichen.

Wie genau das funktioniert erfahren Sie auf den nächsten Seiten.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen und freuen uns auf Ihre Vorschläge oder Ihre Bewerbung!

 Akzeptanz
2024



**Der Unternehmenspreis
der Lebenshilfe Thüringen**

Wer vergibt den Preis AKZEPTANZ?

- Die Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung – Landesverband Thüringen e.V.
- Die Lebenshilfe Thüringen wurde 1990 gegründet
- Es gibt 36 Mitglieds-Organisationen in ganz Thüringen

Was macht die Lebenshilfe Thüringen e.V.?

- Die Lebenshilfe setzt sich für alle Menschen mit insbesondere geistiger Behinderung ein
- Die Lebenshilfe unterstützt Menschen mit Behinderungen sowie ihre Familien und Angehörigen in allen Lebens-Bereichen bei dem Recht auf Teilhabe

Wie funktioniert die Bewerbung?

Es gibt zwei Wege, wie ein Unternehmen den Preis AKZEPTANZ gewinnen kann:

1. **Bewerbung:** Das Unternehmen **bewirbt** sich selbst bei der Lebenshilfe Thüringen e.V. für den Preis
2. **Vorschlag:** Das Unternehmen wird von einer Person bei der Lebenshilfe Thüringen e.V. für den Preis **vorgeschlagen**

Den Bogen für die Bewerbung oder für den Vorschlag finden Sie am Ende vom Teilhabe-Rund-Brief auf der letzten Seite.

Gewürdigt werden soll durch die Preis-Vergabe insbesondere die erfolgreiche Umsetzung von:

- nachhaltigen Arbeits-Plätzen für Menschen mit Behinderungen auf dem allgemeinen Arbeits-Markt
- Inklusions-Firmen in Zusammen-Arbeit mit Thüringer Unternehmen
- arbeitswelt-bezogene Beschäftigung und Arbeits-Plätze für Menschen mit hohem Hilfe-Bedarf
- Projekte der beruflichen Bildung für Menschen mit Behinderungen
- Projekte der Zusammen-Arbeit zwischen Werkstätten für behinderte Menschen und Thüringer Unternehmen

Einsendeschluss: 15. September 2024

Wer legt den Preisträger fest?

Es gibt eine Jury. Eine Jury ist eine Gruppe von Menschen.

Die Jury für den AKZEPTANZ Preis besteht aus Menschen

- die den Thüringer Industrie- und Handelskammern
- und den Gremien (Eltern-Angehörigen-Rat, Lebenshilfe-Rat) der Lebenshilfe Thüringen angehören
- sowie der Preisträger von AKZEPTANZ 2018



AKZEPTANZ 2018 v.l.n.r.:

Birgit Diezel, ehemalige Vorsitzende Lebenshilfe Thüringen e.V.; Gerhard Pilz, Hans-Jürgen Wendt, HWS Haus- und Wohnungsservice GmbH, Preisträger AKZEPTANZ 2018; Heike Werner, Ministerin für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie

Die Auswahl der Preisträger ist nicht öffentlich.

AKZEPTANZ hat einen persönlichen Wert.

AKZEPTANZ schafft eine öffentliche Wahrnehmung für die gleichberechtigte Teilhabe an Arbeit.

Was für ein Preisgeld gibt es und findet eine Verleihung statt?

AKZEPTANZ wird von der Sparkassen-Finanzgruppe Hessen-Thüringen finanziell gefördert.

Mit der Auszeichnung für den AKZEPTANZ Preis gibt es für den Unternehmens-Preisträger:

- eine künstlerische Arbeit eines Menschen mit Behinderung
- ein Preisgeld von 3000 €



Das Preisgeld soll der Preisträger dann einem sozialen Zweck seiner Wahl zugutekommen lassen.

Der Unternehmens-Preis AKZEPTANZ wird bei einer Fest-Veranstaltung im Herbst 2024 verliehen.

AKZEPTANZ – Der Film

In unserem Film „AKZEPTANZ – Der Unternehmens-Preis der Lebenshilfe Thüringen“ zeigen wir, wie gleichberechtigte Teilhabe am Arbeitsleben umgesetzt werden kann.

Den Film finden Sie unter: www.lebenshilfe-thueringen.de/akzeptanz

Kontakt

Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung – Landesverband Thüringen e.V.

Rudolstädter Straße 39 in 07745 Jena



03641 335495



info@lebenshilfe-thueringen.de

Gefördert durch die
AKTION
MENSCH

Bilderquelle: © Lebenshilfe / Stefan Albers